



Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publikationsorgan der Gemeinden: Schierstein, Sonnenberg, Rambach, Nauero, Frauenstein, Wambach u. v. a.
Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

Nr. 122.

Samstag, den 25. Mai 1912.

27. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Ausgang aus der Straßenpolizei-Verordnung für den Stadtkreis Wiesbaden vom 10. Oktober 1910.

4. Kindern unter 10 Jahren, welche sich nicht in Begleitung erwachsener Personen befinden, sowie Diensthunden oder Personen in unzulässiger Kleidung ist die Benutzung der in den öffentlichen Anlagen und Straßen aufgestellten Haltebänke, welche die Bezeichnung „Stadt Wiesbaden“ oder „Kaiser-Wilhelms-Bänke“ tragen, untersagt.

Wird veröffentlicht.
Wiesbaden, den 10. April 1912. 34580
Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Abfuhr des in sämtlichen städtischen Anlagen ersammelten Laubes wird bis auf weiteres verboten.

Wiesbaden, den 9. Mai 1912. 34583
Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der Stadtrat Dr. Wagner ist von heute ab bis einschließlich 2. Juni 1912 verehrt. Er wird durch Herrn Stadtrat Dr. Walter, Ratler Friedrich-Wing 1, vertreten.

Wiesbaden, den 6. Mai 1912. 34625
Der Magistrat, Armen-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die am 15. ds. Mts. auf dem Südfriedhofe und an der Friedhofstraße stattfindende Grabversteigerung ist genehmigt worden.

Die Steingelber müssen innerhalb 3 Tagen zur Stadtkasse bezahlt werden.

Wiesbaden, den 24. Mai 1912. 34657
Der Magistrat.

Städtische

Säuglings-Milch-Anstalt.

Trinkfertige Säuglingsmilch die Tagesportion für 22 Pfennig erhält jede minderbemittelte Mutter auf das Amtliche Krankenhaus in Wiesbaden.

Abgabestellen sind errichtet:

1. in der Allgemeinen Poliklinik, Dörmannstr. 21.
2. in der Augenheilklinik für Arme, Kapellenstr. 32.
3. im Christlichen Hospiz, Dörmannstr. 53.
4. in dem Hof zum hl. Geist, Friedr. Str. 24.
5. in der Drogerie Schlemmer, Westendstr. 36.
6. in der Drogerie, Spielmann, Schornbornstr. 12.
7. in der Kaffeebude, Marktstr. 13.
8. bei Kaufmann R. Kattner, Marktstr. 1.
9. in der Krippe, GutsMuths-Str. 20/22.
10. in der Paulinenklinik, Schiersteinerstr. 31.
11. in der Spielhalle „Altes Kreuz“, Sedanplatz 5.
12. in dem Städt. Krankenhaus, Schwanenbaderstr. 62.
13. in dem Städt. Schlachthaus, Schlachthausstr. 57 und
14. in dem Wöchnerinnen-Hotel, Schöne Aussicht 34.

Bestellungen sind gegen Ablieferung des Attestes dort zu machen.

Unentgeltliche Belehrung über Pflanz- und Ernährung der Kinder und Anstellung von Müttern erfolgt in der Mutterberatungsstelle (Marktstr. 1/3) Dienstags, Donnerstags und Samstags, nachmittags von 5 bis 6 Uhr.

Bemittelte Mütter erhalten die Milch gegen Einzahlung des ärztlichen Attestes bei der Säuglingsmilchanstalt, Schlachthausstr. 24 frei ins Haus geliefert, und zwar:

R. I der Mischung zum Preise von 10 Pf. für die Flasche; R. II der Mischung zum Preise von 12 Pf. für die Flasche; R. III der Mischung zum Preise von 14 Pf. für die Flasche; R. IV der Mischung zum Preise von 14 Pf. für die Flasche.

Wiesbaden, den 28. April 1912.

Der Magistrat.

Stadts- und Gemeindesteuern.

Die Steuerzettel für das Rechnungsjahr 1912 werden schon ausgeteilt.

Die Erhebung der 1. Rate (April, Mai, Juni) erfolgt vom 28. Mai ab stufenweise nach dem auf dem Steuerzettel angegebenen Zahlungsplan und zwar:

- An der Gebührende Zimmer 17 (weiße Zettel) für die Straßen mit dem Anfangsbuchstaben:
A am 28. und 30. Mai,
B am 30. und 31. Mai,
C, D am 1. und 3. Juni,
E am 4. und 6. Juni,
F am 7. und 8. Juni,
G am 10. 11. und 12. Juni,
H am 13. 14. und 15. Juni,
I, K am 17. 18. und 19. Juni,
L am 20. 21. und 22. Juni.

- An der Gebührende Zimmer 16 (farbene Zettel) für die Straßen mit dem Anfangsbuchstaben:
M am 28. und 30. Mai,
N am 30. und 31. Mai,
O am 1. und 3. Juni,
P, Q am 4. und 6. Juni,
R am 7. 8. und 10. Juni,
S am 11. 12. und 13. Juni,
T, U und V am 14. und 15. Juni,
W am 17. 18. und 19. Juni,
X, Y und Z am 20. 21. und 22. Juni.

(Die auf dem Steuerzettel angegebene Straße ist maßgebend.)

Es liegt im Interesse der Steuerzahler, daß sie die vorgeschriebenen Zahlungen bewahren, nur dann ist rasche Befriedigung möglich. Das Geld, besonders die Pfennige, sind genau abzuwägen, damit Wechseln an der Kasse vermieden wird.

Wiesbaden, den 25. Mai 1912. 34655
Städtische Steuerkasse.

Bekanntmachung.

Nach § 2 der Benutzungsordnung bleibt die Kassenkasse der Stadtbibliothek der Reinigung halber vom 25. Mai bis zum 1. Juni geschlossen.

34651 Kassenkasse Stadtbibliothek Wiesbaden.

Bekanntmachung.

Der Fruchtmarkt beginnt während der Sommermonate (April bis einschließlich September) am 9. Uhr vormittags.

Wiesbaden, den 27. März 1912. 34773
Städt. Marktamt.

Architekt, guter Zeichner, mit größerer praktischer Erfahrung, für den Innenausbau eines Monumentalgebäudes auf etwa 6 Monate gesucht. Eintritt sofort. Meldungen mit Skizzen in Briefform, Lebenslauf und Gehaltsanforderungen sind umgehend zu richten an das

34772 Städt. Hochbauamt in Wiesbaden.

Bekanntmachung.

In der Fortstraße zwischen Bodenried- und Riedstraße soll im Juli ds. Js. mit dem Umbau der Fahrbahn und der Gehwege in Teermarkadam bezug. Asphaltpflaster begonnen werden. Bis dahin müssen alle noch fehlenden oder etwa zu verändernden Hausanschlüsse an die Kanäle, das städtische Kanalsystem, oder die Haupt- und Gasleitung fertiggestellt sein.

Unter Hinweis auf die Bekanntmachung des Magistrats vom 1. November 1906 über die fünfjährige Sperrzeit für Aufbruch der neuen Straßendecken werden daher die beteiligten Hausbesitzer und Grundstückseigentümer aufgefordert, umgehend den betreffenden städtischen Bauverwaltungen die Ausführung der noch notwendigen Anschlussarbeiten zu beantragen.

Wiesbaden, den 15. April 1912. 113
Städtisches Straßenbauamt.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 200 Pelerinen aus Gummiol, Linol oder anderen wasserfesten Stoffen, für die Arbeiter der Straßenreinigung soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung an dieselbe Gewerbetreibende vergeben werden.

Angebotsformulare und Verdingungsunterlagen können während der Vormittagsdienststunden im Rathaus Zimmer Nr. 53 eingesehen, auch von dort gegen Vorkasse von 50 Pf. und zwar bis zum letzten Tage vor dem Termine bezogen werden.

Verflossene und mit entsprechender Aufschrift versehenen Angebote einschl. Muster sind spätestens bis

Montag, den 3. Juni 1912, vormittags 11 Uhr,

im Rathaus Zimmer Nr. 53 einzureichen. Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden bei der Aufgabenteilung berücksichtigt.

Zuschlagsfrist: 21 Tage. 34775
Wiesbaden, den 18. Mai 1912.
Städtisches Straßenbauamt.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Schneearbeiten Los II u. III Türen, Glasabschlüsse, Wandverkleidungen, Fußleisten einschl. Einleuchten für den Neubau des Adlersbades soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsgeschäftsgebäude Adlerstraße Nr. 4 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen auch von dort gegen Vorkasse oder bestellbare Einzahlung von 50 Pf., so lange Vorrat reicht, bezogen werden.

Verflossene und mit der Aufschrift „Schneearbeiten Los II u. III“ versehenen Angebote sind spätestens bis

Donnerstag, den 30. Mai 1912, vormittags 10 Uhr,

Adlerstraße 4 einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt — unter Einhaltung der obigen Los-Teilung — in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Zuschlagsfrist: 30 Tage. 34772
Wiesbaden, den 17. Mai 1912.
Städtisches Hochbauamt.

Bekanntmachung.

Das Versehen der ehemaligen Exerzierhalle vom Kaiserhofgelände an der Schwanenbaderstraße nach dem Verkauf an der Weidenbornstraße soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Angebotsformulare, Verdingungsunterlagen können während der Vormittagsdienststunden im Büro d. Abteilung für Gebäudeunterhaltung, Friedrichstr. 19, Zimmer No. 2 eingesehen, die Verdingungsunterlagen auch von dort gegen Vorkasse oder bestellbare Einzahlung von 25 Pf. und zwar bis zum Termin bezogen werden.

Verflossene und mit Aufschrift „G. II.“ versehenen Angebote sind spätestens bis

Samstag, den 1. Juni 1912, vormittags 11 Uhr,

hierbei einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Zuschlagsfrist: 3 Monate. 34654
Wiesbaden, den 22. Mai 1912.
Städtisches Hochbauamt.

Bekanntmachung.

Abteilung für Gebäude-Unterhaltung.

Bekanntmachung.

Die Arbeiten zur Herstellung von etwa 136 ldm. Betonrohrkanal des Profils 60/40 im Kanalsystem und Schöne Aussicht, von Kanalsystem Nr. 4 bis zur projektierten Weidenbornstraße sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Angebotsformulare, Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Rathaus Zimmer Nr. 57 eingesehen, die Verdingungsunterlagen ausschließlich Zeichnungen auch von dort gegen Vorkasse oder bestellbare Einzahlung von 50 Pf. (keine Briefmarken und nicht gegen Postnahme) bezogen werden.

Verflossene und mit entsprechender Aufschrift versehenen Angebote sind spätestens bis

Donnerstag, den 4. Juni 1912, vormittags 11 Uhr, im Rathaus Zimmer Nr. 57 einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden bei der Aufgabenteilung berücksichtigt.

Zuschlagsfrist: 14 Tage. 34776
Wiesbaden, den 21. Mai 1912.
Städtisches Kanalbauamt.

Die Preise der Lebensmittel und landwirtschaftlichen Erzeugnisse zu Wiesbaden

waren nach den Ermittlungen des Preisamtes in der Woche vom 16. Mai bis einschließlich 23. Mai 1912 folgende:

Fourage.

Preis von bis

Hafer, 100 kg 5 60 6 00

Stroh, 100 kg 8 40 9 20

Heu, 100 kg 8 40 9 20

Butter, 1 kg 2 70 2 90

Kochbutter, 1 kg 2 60 2 70

Trinkfett, 1 kg 0 08 0 08

Frische Eier, 1 St. 0 06 0 06

Kalt-Fett, 1 St. 5 00 7 00

Handkäse, 100 St. 4 00 4 50

Handkäse, 100 St. 8 00 11 00

Handkäse, 100 St. 7 00 7 50

Handkäse, 100 St. 16 00 20 00

Handkäse, 100 St. 40 00 50 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00

Handkäse, 100 St. 1 00 1 00